

Friedrich Rückert

## Der Abendländer im Morgenland

(1834)

Auszog ich aus dem Abendlande,  
Ausziehend seine Sitten,  
Im morgenländischen Gewande  
Durch Morgenlandes Mitten.

5 Araber ward ich beim Araber,  
Deß Wüsten lieb mir wurden;  
Beim Perser persisch ein Liebhaber,  
Ein Kurde selbst beim Kurden.

10 Ich sprach: daß ich mit Rechte rühme,  
Mich gründlich zu belehren,  
Will ich in eigenem Kostüme  
Mit jedem Volk verkehren.

15 Auch hielt ich es für gut und rühmlich,  
Was diese Völker glaubten,  
Sich jedem Fremden eigenthümlich  
Genüber zu behaupten;

Daß sie sich uns nicht anbequemen  
In Trachten und im Trachten.

---

Z. 7-8 C, D, E: Bei Persern schien ich ein Liebhaber, / Ein Räuber unter Kurden.

20 Und alles sucht' ich anzunehmen,  
Wie sie es selber machten.

Als mir am Reiseziel nun endlich  
Konstantinopel winkte  
Und seiner Thürme Zahl unendlich  
Entgegen golden blinkte:

25 Ließ ich mir reichste Stoffe würken,  
Kleid und Gebet-Tapeten,  
Um feierlich gleich einem Türken  
Bei Türken aufzutreten.

30 Da fand ich, als in der Verzierung  
Die Stadt mich aufgenommen,  
Daß ich mit meiner Ausstaffierung  
Hier sey zu spät gekommen.

35 Denn auf den Straßen sah ich wimmeln  
Anzüge kunterbunter,  
Ein Sortiment aus allen Himmeln,  
Und keine Türken drunter.

40 Das Schauspiel sieht doch, bei Sankt Urban!  
Mich gar zu zauberhaft an:  
Zum Tschako worden ist der Turban,  
Zur Uniform der Chaftan.

Da ging mich schon die Ungedult an,  
Die kommt nun erst zur Reife:  
Der Großwesir hält Ball, der Sultan  
Tanzt vor nach russischer Pfeife.

- 45 Ulema's trinken Punsch und walzen,  
Nichts kann den Taumel stören;  
Wie Auerhäne, wenn sie balzen,  
Des Jägers Schuß nicht hören.
- 50 Geh weg! Man rechnet dir zur Schande  
Die farbigen Gewänder.  
Was spielst du Narr im Morgenlande  
Den einzigen Morgenländer?

Textnachweise:

- A *Charitas. Festgabe für 1835* (hg. von Eduard von Schenk), 2. Jahrgang, Regensburg o. J. [1834], S. 257–259.
- B Friedrich Rückert, *Gesammelte Gedichte*, Band V (= *Haus- und Jahrslieder*, Band I), Erlangen 1838, S. 407–409.
- C ders., *Gedichte*, Frankfurt a. M. 1841, S. 644 f.
- D ders., *Gedichte. Neue Auflage*, Frankfurt a. M. 1847, S. 555 f.
- E ders., *Gedichte von Friedrich Rückert. Auswahl des Verfassers*, I. Teil, II. Auflage, Frankfurt a. M. 1858, S. 253 f.

Varianten, die *rein orthographischer Natur sind* oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden im Apparat zum Text nicht berücksichtigt.